

Natalie Geisenberger startet am Samstag in Altenberg

Drittes Rennen im Weltcup

Miesbach/Altenberg (dh) - Während das Gros des Weltcup-Trosses sich direkt im Anschluss an den ersten Junioren-Weltcup dieser Saison in Lillehammer zum zweiten Aufeinander treffen nach Sigulda (Lettland) in Bewegung setzte, galt es für die deutschen Nachwuchsrödlerrinnen in der vergangenen Woche erst einmal wieder, sich den schulischen und beruflichen Verpflichtungen zu widmen.

Da dies jedoch der einzige „Aussetzer“ in diesem Winter bleiben wird, schielen der eine oder andere Athlet trotzdem auf den Stand der Gesamtwertung des Junioren-Weltcups. So auch die Titelverteidigerin und Gewinnerin des Gesamtweltcups der vergangenen Saison, Natalie Gei-

senberger vom RRT Miesbach. Groß war die Erleichterung, als die Ergebnisse aus Sigulda eintrafen. Der Rückstand auf die Führende Erin Hamlin (USA) - Zweitplatzierte in Lillehammer) beträgt nur 55 Punkte, auf die Siegerin von Sigulda, die Amerikanerin Megan Sweeny, gar nur 50 Punkte. Abstände also, die in den verbleibenden vier Weltcups aus eigener Kraft zu überwinden sind. Entsprechend motiviert fuhr die Miesbacherin am frühen Montag Morgen dann auch nach Altenberg (Sachsen).

Im Anschluss an ein fünftägiges Training steht auf der dortigen Rennschlitten- und Bobbahn am kommenden Samstag der dritte Junioren-Weltcup an.